

4. März 2015

Niederösterreich präsentiert sich auf ITB in Berlin

Bohuslav: Viele deutsche Touristen sind bereits Stammgäste

Einmal im Jahr treffen einander auf der ITB Berlin, der Internationalen Tourismusmesse, Tourismusprofis aus der ganzen Welt, um ihre Angebote zu präsentieren und sich über aktuelle Trends zu informieren. Auch Niederösterreich ist heuer von 4. bis 8. März vertreten und punktet mit Frühlingsangeboten rund um das Thema Kulinarik und Wein.

Begrüßt werden die Gäste am Messestand der Niederösterreich-Werbung, der heuer ganz im Zeichen des vielfältigen Kultur- und Weinangebots steht. „Besonders der süddeutsche Raum ist ein wichtiger Markt für Niederösterreich. Viele deutsche Gäste sind bereits Stammgäste, sie schätzen neben der bequemen und kurzen Anreise vor allem unser prachtvolles Kulturerbe, beeindruckende Naturlandschaften und die erlesenen Weine. Das Plus bei den Nächtigungen deutscher Gäste von 3,5 Prozent im Jahr 2014, also eine Steigerung von rund 28.000 Nächtigungen auf knapp 840.000, spricht eindeutig für uns“, so Dr. Petra Bohuslav, Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus und Sport.

Die Weinstraße Niederösterreich wurde bewusst als Genuss- und Kulturroute angelegt, die nicht nur zu den reizvollsten Landschaften und einer herausragenden Weinkultur führt, sondern auch zu einer Vielzahl an Sehenswürdigkeiten aus verschiedensten Jahrhunderten: So liegen zum Beispiel Top-Ausflugsziele wie das Stift Melk oder Schloss Grafenegg und moderne Museen wie das Nitsch- oder Arnulf Rainer Museum direkt an der Weinstraße Niederösterreich. Kultur und Wein sind in Niederösterreich eng miteinander verbunden, weiß auch Christiane Windsperger, MSc, Prokuristin der Niederösterreich-Werbung: „Mit unserem Programm ‚TOR AUF - zum Kultur und Weinfrühling‘ versuchen wir, diese besonderen Gegebenheiten zu einem großen Ganzen zusammenzuführen und Genussreisende aus verschiedensten Ländern auf eine frühlingshafte Entdeckertour der besonderen Art nach Niederösterreich zu locken.“

Das weite Land um Wien ist ein Mekka für Genussreisende, die regionale und saisonale Schmankerln schätzen: Von den Gästen, die über Nacht bleiben, werden immer wieder die herzliche Gastfreundschaft, die Bewegung in der gesunden und schönen Natur sowie das Kosten und Genießen der regionalen Spezialitäten als Hauptmotivation für einen Aufenthalt in Niederösterreich genannt. Dass die Gäste bekommen, was sie sich wünschen, dafür sorgt eine Vielzahl an heimischen Produzenten, die mithelfen, dass sich Niederösterreich weit über die Grenzen hinaus als Genussdestination charakterisiert und etabliert.

Gestern Abend durften sich 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Presseabends „4 mal

NÖK Presseinformation

quer" der Österreich-Werbung von dieser Genusskultur überzeugen: Georg Hiebl, der erst voriges Jahr in London zum „Destiller of the Year" ausgezeichnet wurde und für seine Edelbrände auf der ganzen Welt bekannt ist, Denise Pölzelbauer, die jüngste Slow-Food-Bäckerin Österreichs aus Pitten in der Buckligen Welt und die Familie Neuwiesinger, die seit Jahren den Waldviertler Graumohn zu genussvollen Spezialitäten weiterverarbeitet, servierten Köstlichkeiten aus ihrer Region. Die Medienvertreter hatten darüber hinaus auch die Gelegenheit, sich über Niederösterreich zu informieren - die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Niederösterreich-Werbung standen ihnen ebenso, wie den Messebesuchern während der gesamten ITB mit Rat und Tat zur Seite.

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Mag. Gabriele Pomper, Telefon 02742/9000-19844, e-mail gabriele.pomper@noe.co.at, bzw. Büro LR Dr. Petra Bohuslav, Mag. (FH) Doris Mayer, MBA, Telefon 02742/9005-12322, e-mail <mailto:d.mayer@noel.gv.at> und auf <http://www.niederoesterreich.at/>.